

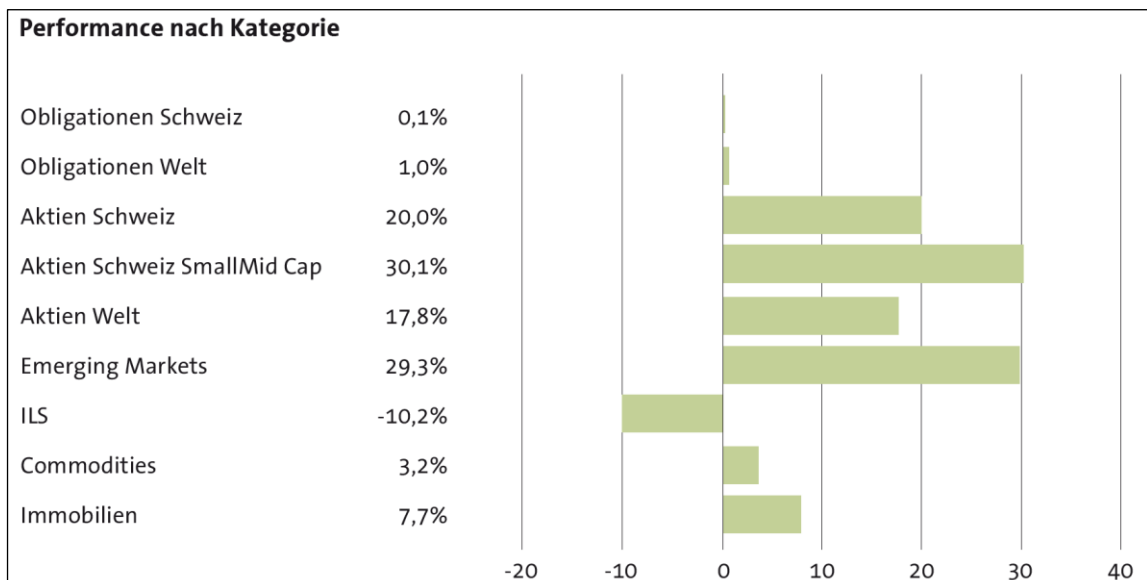
Spida
Personalvorsorgestiftung
 Bergstrasse 21
 Postfach
 CH-8044 Zürich
 Telefon 044 265 50 50
 Fax 044 265 53 53
 info@spida.ch
 www.spida.ch

Kurzinformation zum Jahresabschluss 2017 zur Weitergabe an die versicherten Personen

Die Spida Personalvorsorgestiftung feiert einen runden Geburtstag. Sie wurde 1978 ins Leben gerufen, um für die Beschäftigten der Unternehmen unserer Gründerverbände bereits lange vor der Einführung der obligatorischen beruflichen Vorsorge Pensionskassenleistungen im Alter oder im Todesfall zu erbringen. Mit dem Inkrafttreten des BVG im Jahr 1985 war somit bereits eine etablierte Institution vorhanden, um den neuen Anforderungen von Anfang an gerecht zu werden. Seit 40 Jahren ist die Spida Personalvorsorgestiftung (oder die "Stiftung 2. Säule Spida", wie sie damals hiess) erfolgreich für ihre Versicherten tätig. Sie hat stürmische und sonnige Tage erlebt und überlebt und ist momentan so gut für die Zukunft gerüstet, wie man es sich nur wünschen kann.

Herausragendes Anlageergebnis

Die Anlageergebnisse sind ausschlaggebend für die Entwicklung des Deckungsgrades. Die Stiftung benötigt eine Rendite von rund 2,3%, um den aktuellen Deckungsgrad zu halten. Nach der im Vorjahr erzielten Rendite von 5% konnten im Jahr 2017 sogar 9,3% erwirtschaftet werden. Der Deckungsgrad stieg somit auf fast 116%, womit die erforderlichen Wertschwankungsreserven nahezu vollständig gebildet werden konnten. Eine weitere Steigerung des Deckungsgrades ist nicht erforderlich und wird auch nicht angestrebt.



Tiefe Verwaltungskosten

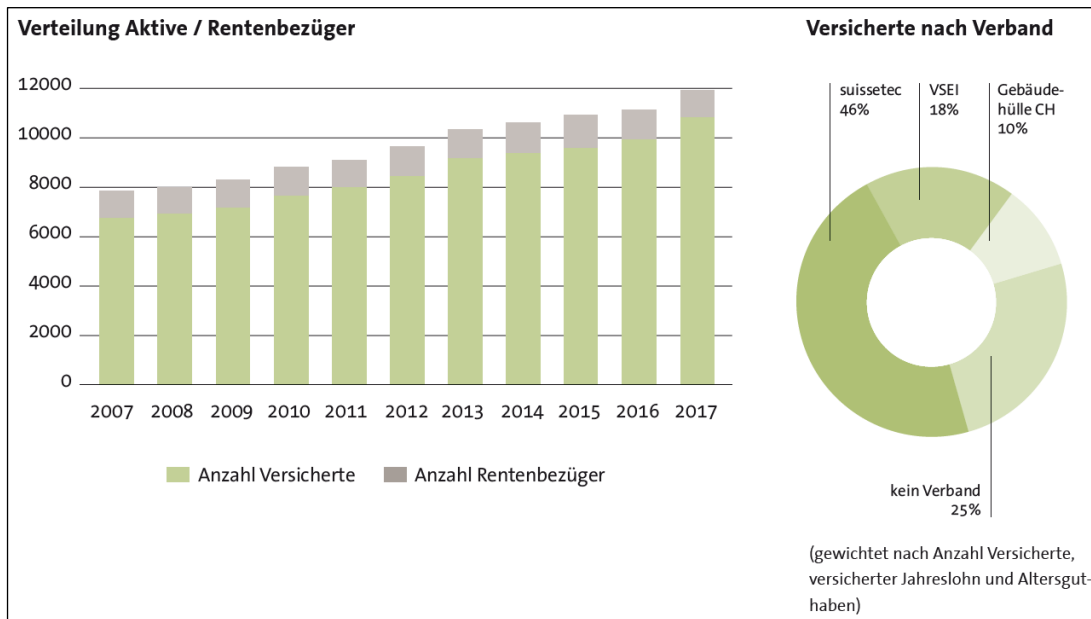
Die Verwaltungskosten sind der Gradmesser für die Effizienz einer Vorsorgeeinrichtung. Sie dienen ausschliesslich der Deckung der Durchführungskosten und variieren je nach Stiftung erheblich. Dank einer durchgängigen Kostensensibilität und der konsequenten Nutzung von Effizienzsteigerungspotenzialen gelang es der Stiftung, die Verwaltungskosten in den vergangenen Jahren kontinuierlich zu senken, ohne an der Qualität der erbrachten Dienstleistungen Abstriche zu machen. Die Sonntagszeitung hat uns zum dritten Mal in Folge den ersten Preis für die effizienteste Sammelstiftung verliehen.

Wachstum des Versichertenbestandes

Im Jahr 2017 ist die Stiftung erneut um fast 5% gewachsen. Die auf Ausgewogenheit ausgerichtete Wachstumsstrategie konnte nach wie vor erfolgreich verfolgt werden. Im Vordergrund stehen eine hohe Qualität bei der Betreuung unserer Kunden, das finanzielle Gleichgewicht der Stiftung und die Aufrechterhaltung einer gesunden Verteilung von aktiven Versicherten zu Rentenbezüger. Die Stiftung unternimmt alles, um die bestehenden Versicherten nicht mit Wachstumskosten zu belasten

Stabilität des Rentnerbestandes

Das Verhältnis von aktiven Versicherten zu Rentenbezüger sagt viel über den "Gesundheitszustand" einer Pensionskasse aus. Je höher der Anteil der aktiven Versicherten ist, desto grösser ist deren Fähigkeit, in schwierigen Situationen agil zu bleiben. Der Rentneranteil steht in einem gesunden Verhältnis und ist aufgrund des Wachstums der Stiftung in den vergangenen Jahren sogar leicht gesunken. Die Anzahl der neuen Invalidenrentner ist vergleichsweise sehr tief, was der Stiftung ermöglicht, sehr tiefe Risikobeiträge zu erheben.



Höhere Verzinsung

Die gute Situation erlaubt es der Stiftung, die Altersguthaben höher zu verzinsen. Bereits im Jahr 2017 wurde mit 2,25% ein höherer Wert als der BVG-Mindestzinssatz (1,00%) gewährt. Für das Jahr 2018 wird ein Zinssatz von 3% angewendet. Im Vergleich zum BVG-Mindestzinssatz von nur 1,0% stellt dies erneut eine überdurchschnittliche Mehrverzinsung dar.

Ausserordentliche Kapitalzahlung an unsere Rentner

Im Februar 2018 haben wir unseren Alters- und Hinterbliebenenrentnern (Witwen- und Witwer von verstorbenen Altersrentnern) eine ausserordentliche Kapitalzahlung von CHF 1'500.00 bzw. 900.00 ausbezahlt und sie so an unserem hervorragenden Anlageergebnis beteiligt.

Die Spida Personalvorsorgestiftung gehört zweifellos zu den attraktivsten Anbietern für BVG-Lösungen. Allen unseren Kunden danken wir an dieser Stelle für ihre Treue und die partnerschaftliche Zusammenarbeit!

Spida Personalvorsorgestiftung

Martin Dürr
Direktor Spida Sozialversicherungen

Christina Vettas
Leiterin Kundenbetreuung
Mitglied der Geschäftsleitung

Die aktuelle Version des Jahresberichts finden Sie unter www.spida.ch. Auf Seite 2 des Jahresberichts befindet sich auch eine Übersicht mit den wichtigsten Kennzahlen.